

Soeben erschienen: **Geburtenrückgang u. Sozialreform**

Von weil. Universitätsprof. D. Dr. **Franz Hitze**  
Mitglied des Deutschen Reichstages  
(Ehe und Volksvermehrung III. Teil)

Zweite, unveränderte Auflage. 5. und 6. Tausend  
Ord. M. 25.—, geb. M. 18.75, bar M. 17.50  
und 11/10

Hitze beginnt mit der Tatsache des Geburtenrückganges, die er statistisch belegt. Dann bespricht er kurz die Gefahren derselben und geht zu den Gründen über. Den Hauptton legt er in den Willen zur Kindererzeugung. Die sittlichen, sozialen, staatlichen Hemmungen, die gegen die Vollfamilie wirken, werden kurz beschrieben. Den Hauptteil seiner sehr schönen Abhandlung bildet jedoch die Bekämpfung des Geburtenrückganges. Die Einschränkung des Alkoholgenusses, die Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten, das Verbot der öffentlichen Anbietung der Abtreibungs- und der Geburten hindernden Mittel, die Beschränkung der Anreizungslotale, der Schundliteratur werden erwähnt. Positive Umänderung der Lebensanschauung u. der Lebensführung verspricht aber sicher mehr Erfolg. In wirtschaftlicher Beziehung empfiehlt er systematische Fürsorge für kinderreiche Familien, bespricht die Beamtenbesoldung nach der Kinderzahl, die Junggesellensteuer — diese allerdings zaghaft —, den Ausbau der sozialen Versicherung in der Richtung der Familie, Sparzwang, Wohnungswesen, innere Kolonisation und Säuglingsfürsorge werden abgehandelt. — Zum Schluß gibt Hitze ein gutes Sachverzeichnis.

(Liter. Handweiser, Freiburg)

Alle Seelsorger und Volksfreunde sollten die ausgezeichnete Schrift des verdientesten katholischen Sozialpolitikers, Franz Hitze, um den wir die Katholiken beneiden, Geburtenrückgang und Sozialreform, einem eindringenden Studium unterziehen. Sie vereinigt ebensobiele christliche Gesinnungstüchtigkeit wie Weltklugheit, ebensobiel Übersicht über die gesamten volkswirtschaftlichen Zusammenhänge wie Eindringen in die Probleme des Familien- u. Erziehungswesens.

(Evangel. Freiheit, Tübingen.)

Früher erschienen:

**Ehe und Kinderseggen**

Vom Standpunkt der christlichen Sittenlehre

Von Prof. Dr. **Josef Mausbach**, Münster i/W.  
(Ehe und Volksvermehrung I. Teil)

Dritte, verbesserte Auflage. 7.—10. Tausend. 1919  
Ord. M. 1.80, geb. M. 1.26, bar M. 1.20  
und 11/10

**Geschlechtsleben u. Fortpflanzung**

Vom Standpunkt des Arztes

Von Prof. Dr. med. **Georg Sticker**, Münster i/W.  
(Ehe und Volksvermehrung II. Teil)

Dritte, verbesserte Auflage. 7.—10. Tausend. 1919  
Ord. M. 2.70, geb. M. 1.89, bar M. 1.80  
und 11/10

— Bestellzettel anbei! —

M. Gladbach, den 22. Oktober 1921

**Volksvereins-Verlag G. m. b. H.**

**DIE DEUTSCHE RUNDSCHAU**  
HERAUSGEGEBEN VON RUDOLF PECHTEL  
IST DIE FÜHRENDE ZEITSCHRIFT  
DER GEBILDETEN STÄNDE



48. Jahrgang

Heft 2

Das Novemberheft  
der  
**„Deutschen Rundschau“**

ist soeben erschienen.

**Inhalt:**

- Friedrich Edler von Braun.** Volksaufbau und Wirtschaftspolitik.
- Julius Kreis.** Scharbichler. Ein deutsches Lebensbild.
- Korvettenkapitän Saalwächter.** Der Leipziger U-Bootsprozeß.
- Bernad Isemann.** Der Tod ist ein Spiegel.
- Hugo Wolfs Briefe an Henriette Lang.** Herausgegeben von Heinrich Werner.
- J. R. von Hoeßlin.** Baustile u. Religion.
- Erwin Magnus-Utrecht.** Theoretische Biologie.
- Friedrich v. der Vehn.** Theophile von Bodisco.
- Albert Dresdner.** Kunstliteratur. Vom Grenz- und Auslanddeutschtum
- Luftfahrt-Rundschau
- Literarische Rundschau (Schriften über Grenz- und Auslanddeutschtum).
- Literarische Notizen
- Politische Rundschau
- Literarische Neuigkeiten

Monatlich erscheint ein Heft zum Preise von M. 7.— ord., M. 4.55 netto, vierteljährlich drei Hefte M. 18.— ord., M. 11.70 netto.

Der Auslandspreis bleibt wie bisher bestehen.

Wir bitten, reichlich zu bestellen. Zettel liegt bei.

**Verlag Gebrüder Baetel (Dr. Georg Baetel),**  
Berlin W. 35, Rühnowstraße 7.